

DAS MITTEILUNGSBLATT DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT NASSENFELS



02 | 2023

ADELSCHLAG - EGWEIL - NASSENFELS



Foto:
Böhm

Seite 10

Seite 14

Seite 19



Kinderoper Adelschlag



35 Jahre Eggspatzen Egweil e. V.



Konzert Schuttertaler Musikanten

Öffnungszeiten der VG Nassenfels



Vormittags: Mo., Mi., Do. und Fr. Di.	8.00–12.00 Uhr geschlossen
Nachmittags: Montag Mittwoch	14.00–17.00 Uhr 16.00–18.00 Uhr
(bis 19.00 Uhr ist nur das Einwohnermeldeamt besetzt!)	
Bürgermeistersprechstunden:	
Adelschlag:	Donnerstag von 16.30–17.15 Uhr
Pietenfeld:	Donnerstag von 17.30–18.15 Uhr
Ochsenfeld:	Donnerstag von 18.30–19.15 Uhr
Möckenlohe:	nach Vereinbarung
Weitere Sprechstunden nach Vereinbarung.	
Egweil:	Dienstag von 18.30–19.30 Uhr im Gemeindezentrum und nach Vereinbarung
Nassenfels:	Mittwoch von 17.30–18.30 Uhr und nach Vereinbarung zu den Öffnungszeiten des Rathauses
E-Mail:	poststelle@nassenfels.de
Homepage:	VG Nassenfels: www.vg-nassenfels.de Gemeinde Adelschlag: www.adelschlag.de Gemeinde Egweil: www.egweil.de Markt Nassenfels: www.nassenfels.de

Geburten

Felix Elias Hofmann, Nassenfels

Eva Mathilda Manon Wagenknecht, Nassenfels

Sterbefälle

11.12.2022	Lieselotte Vetter, Adelschlag
12.12.2022	Angelika Kulisky-Elfinger, Egweil
20.12.2022	Benedikt Bauer, Nassenfels
24.12.2022	Marianne Hafner, Adelschlag
29.12.2022	Sebastian Dienersberger, Ochsenfeld
06.01.2023	Alois Heigl, Egweil
07.01.2023	Sebastian Brandl, Ochsenfeld
11.01.2023	Richard Kundinger, Ochsenfeld

Fundbüro

2 Schlüssel, Krautgärten Nassenfels
1 Autoschlüssel zwischen Tauberfeld und Möckenlohe
1 Fitnessarmbanduhr in Pietenfeld
1 Schlüssel, Lärchenweg Nassenfels
1 Schlüsselbund in Nassenfels, Speckmühlweg
1 Schlüssel, Ingolstädter Str. 2, Ochsenfeld

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels. Das Mitteilungsblatt für die Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Herausgeber und V. i. S. d. P.:
Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels,
Gemeinschaftsvorsitzender Bürgermeister Andreas Birzer,
Schulstraße 9, 85128 Nassenfels

Titelbild: Nebelschwaden im Verwaltungsgebiet

Herstellung: marketing gabler

Auflage: 2.500 Exemplare

Rufnummern



VG Nassenfels

Die Rufnummer der VG lautet: (0 84 24) 89 11 0, Fax: 89 11 55

Vorsitzender der VG	1. Bürgermeister Andreas Birzer	89 11 30
Sitzungsdienst		89 11 58
EDV	Max Fenderle	89 11 59
Einwohnermeldeamt, Passamt	Brigitte Redl, Sandra Pest	89 11 20
Rente	Brigitte Redl, Sandra Pest	89 11 0
Ordnungsamt	Natalie Wunder	89 11 23
Kämmerei	Bernd Fieger Alexandra Husterer	89 11 32 89 11 31
Abgaben/Gebühren/Abfall	Cornelia Niederwald	89 11 34
Kasse	Herbert Bauer	89 11 35 89 11 54
Bauamt und Beiträge	Christa Bürk	89 11 38
Bauamt	Elisabeth Neumeier	89 11 40 89 11 41
Wasserversorgung	VG Nassenfels: Stadtwerke Eichstätt: Allgemeine Fragen Störung	(0 84 21) 6005-0 (0 84 21) 902 400
	OT Pietenfeld, Ochsenfeld: ZV Eichstätter Berggruppe	(0 84 21) 30 02



Adelschlag

1. Bürgermeister Andreas Birzer	(0 84 24) 89 11-30 (01 71) 9 96 31 60 Fax (0 84 24) 89 11-55
Klärwärter: Michael Kammerbauer	(01 72) 8 44 79 97
Bauhof: Anton Fürsich Herbert Meyer	(01 72) 8 21 61 01 (01 73) 8 63 75 94
Schule, Rektorin: Andrea Bittl	(0 84 24) 12 39



Egweil

1. Bürgermeister Johannes Schneider	(01 51) 14 92 11 49
Gemeindezentrum	(0 84 24) 88 77 20
Klärwärter, Bauhof: Manfred Engel	(0 84 24) 13 20, (01 72) 8 21 82 70
Bauhof: Martin Thurner	(01 51) 20 68 54 82
Kindergarten	(0 84 24) 39 94



Nassenfels

1. Bürgermeister Thomas Hollinger	(0 84 24) 89 11-33; (01 51) 14 37 26 89 Fax (0 84 24) 89 11-55
Bauhof: Hubert Pfaffel (Bauhofleiter) Thomas Gruber	(01 60) 96 26 34 56 (01 72) 8 21 48 51
Stephan Mack	
Klärwärter: Sebastian Ruppert	(0 84 24) 8 81 59, (01 72) 8 21 61 79
Schule: Schulleiterin Constanze Goldfuß, Sekretariat Silke Otten	(0 84 24) 33 40
Hausmeister Helmut Schlamp	
Kindergarten:	(0 84 24) 4 92

Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels

Rentenberatungstermine

- Ab sofort können wieder für alle Rentensprechstage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd Termine gebucht werden.
- Alle Beratungstermine - also auch die Termine für die Rentensprechstage - werden ausschließlich über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung vergeben:

Tel.Nr. 0800-1000-480-15 (Terminvergabe Mo. - Do. 07:30 - 16:00 Uhr, Fr. 07.30 - 12:00 Uhr)

- Am Servicetelefon kann der Anrufer auswählen, ob er
- Unterlagen benötigt (Auswahl 2),
- Allgemeine Fragen zum Rentenrecht oder zum Bearbeitungsstand hat (Auswahl 5) oder
- eine individuelle Rentenberatung bzw. **einen Beratungstermin benötigt (Auswahl 8)**. Beratungstermine werden hier sowohl für die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd als auch für die Rentensprechstage vergeben.
- Die Rentensprechstage finden wie bisher von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:00 Uhr statt (Ausnahme Pfarrkirchen: 09:00 - 13:00 und 14:00 - 16:00 Uhr). Die Sprechtagstermine dauern 20 Minuten.

Hinweis auf die Fälligkeit der Grundabgaben für das I. Quartal 2023

Am 15.02.2023 sind die Grundsteuer A und B, die Gewerbesteuer sowie die Abfallgebühren für das I. Quartal 2023 fällig. Abgabepflichtige, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden aufgefordert die fälligen Beträge rechtzeitig zu überweisen. Die Bankverbindung und die Höhe des Überweisungsbetrages sind aus dem letzten Grundabgaben- bzw. Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. Eine weitere Aufforderung ergeht nicht.

Hinweis vom Landkreis Eichstätt Abt. Abfallwirtschaft

Es werden beim Umtausch oder bei Rückgabe von Restmüll-, Papier- und Biotonnen nur saubere gereinigte Gefäße umgetauscht oder angenommen. Die Behälter sind sauber ausgegeben worden und sind sauber zurückzubringen. Nicht gereinigte Behälter dürfen vom Wertstoffhof/Bauhof zurückgewiesen werden. Die Verpflichtung der Bürger für den sorgsamen Umgang und die Rückgabe der Behälter in gereinigtem Zustand finden Sie in §15 Abs. 6 der Abfallwirtschaftsatzung. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich gebrauchte und gereinigte Behälter, sofern sie nicht beschädigt sind, wiederverwendet werden müssen. Es besteht kein Anspruch der Bürger auf einen Neubehälter.

Pflegeberatung

Die Krankenpflegevereine der VG Nassenfels bieten ihren Mitgliedern eine Pflegeberatung in ihrer häuslichen Umgebung an. Die Kosten hierfür übernimmt der jeweilige Krankenpflegeverein.

Bei Interesse bitte bei dem zuständigen Vorstand anmelden.

Nassenfels Fr. Manuela Guggenmoos	0170/9946911
Pietenfeld Hr. Georg Husterer	08421 / 2725
Möckenlohe Hr. Klaus Wittmann	08424 / 1595
Egweil Hr. Matthias Pfaffel	08424 / 885233
	oder in
Ochsenfeld Fr. Anke Thiede,	0151/67316574
der Sozialstation Eichstätt	08421 5014 - 0

An alle landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung

Bitte geben Sie zur Anrechnung der Vieheinheiten bei den Kanalgebühren eine Kopie des Bescheides der Tierseuchenkasse bei der VG Nassenfels ab.





Punkte aus der Gemeinderatssitzung Adelschlag vom 16.01.2023

- Das Ergebnis des Meinungsbildes in Ochsenfeld Frage der Selbstständigkeit der Abrechnungseinheit für die Entwässerungsanlage Ochsenfeld wurde vorgestellt. Ein Infoschreiben mit anonymisiertem Zettel für die Abfrage wurde allen 274 Anschlussnehmern in Ochsenfeld zugestellt. 205 Zettel kamen bis zum 20.12. zurück. Für einen Beitritt zur großen Abrechnungseinheit stimmten 22 (10,73 %), für die Eigenständigkeit Ochsenfelds stimmten 183 Anschlussnehmer (89,27 %). Die Beteiligungsquote lag bei 74,82 %! Der Gemeinderat beschließt, dass die Entwässerungseinheit Ochsenfeld eine eigenständige Abrechnungseinheit bleibt. .

- Im Zuge der Erschließung des Baugebietes ist auch der Einbau der Straßenbeleuchtung fest eingeplant. Durch die N-ERGIE Netz GmbH wurde am 28.11.2022 ein Angebot nebst Schema-Plan vorgelegt. Das Angebot beinhaltet 10 Pilzleuchten LED sowie die Kabelverlegung und Erdarbeiten durch die N-ERGIE zu einem Gesamtpreis von brutto 25.850,13 €. Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der N-ERGIE Netz GmbH zur Errichtung der Straßenbeleuchtung im Wert von 25.850,13 € zu.

- Die DJK Pietenfeld-Adelschlag plant eine Beregnungsanlage für die beiden Sportplätze in Adelschlag zu errichten. Hierfür ist auch die Errichtung eines Erdtanks notwendig, in den auch Oberflächenwasser eingespeist werden kann. Der Gemeinderat stimmt der Maßnahme „Bau einer Beregnungsanlage“ durch die DJK Pietenfeld-Adelschlag auf den beiden Sportplätzen in Adelschlag zu.

- „Hundeklos“: Die aufgestellten Behälter werden gut angenommen. Die Leihung geschieht in der Regel wöchentlich. Beim einen oder anderen Platz wird es noch Verschiebungen geben. Auch werden Anregungen gesammelt, wo in den Ortsteilen noch dringender Bedarf wäre. Bis zum Sommer könnten dann noch ein paar Hundeklos nachbestellt und aufgestellt werden.

- Friedhofstreppe Möckenlohe: Das nördliche Gelände sollte höher gelegt werden, wird jetzt aber neu gebaut.

- Baustelle Gemeindezentrum: Aufgrund des Abrisses des alten Rathauses und Neuerrichtung eines Gemeinschaftshauses, musste die Feuerwehirsirene vom alten Rathaus abgebaut werden, eine neue Sirene muss wiedererrichtet werden. Die neuen Gebäude des Gemeindezentrums sind aus statischen Gründen für eine Dachmontage einer neuen Sirene nicht geeignet, daher hat man sich auf eine Masteinrichtung verständigt. Die geplante Sirene (ECU 1200-DT) an diesem Standort kann den gesamten Ortsteil Adelschlag abdecken. Der Gemeinderat hat das Angebot der Firma Hörmann Wartungssysteme GmbH angenommen und der Errichtung des Sirenenmastes im Frühjahr zugestimmt.

Schuleinschreibung in der Grundschule Adelschlag

**Schuleinschreibung
Grundschule Adelschlag
Schulweg 2
85111 Adelschlag
Telefon 08424 1239**

in den Wochen von 13. bis 24.03.2023
für die Ortschaften: Adelschlag, Möckenlohe, Ochsenfeld, Pietenfeld

Das Anmeldeverfahren gilt für Kinder mit dem Geburtsdatum 1.10.2016 bis 30.09.2017 und für Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden. Den genauen Termin erfahren die Schulanfänger durch ein persönliches Einladungsschreiben. Für Kinder, die im Zeitraum von 1. Juli bis 30. September 2023 sechs Jahre alt werden, können die Eltern – aufgrund des Einschulungskorridors – nach der Einschreibung und nach Beratung und Empfehlung der Schule entscheiden, ob ihr Kind zum kommenden Schuljahr oder erst ein Jahr später eingeschult wird.

Verunreinigung durch Hundekot, Beschwerden über freilaufende Hunde

Leider erhalten wir immer wieder Beschwerden über Hundekot auf öffentlichen Flächen im gesamten Gemeindegebiet. Betroffen sind nicht nur Gehwege, sondern auch andere öffentliche Flächen wie Rad- und Fußwege, Feldwege und Grünanlagen sowohl im Innenbereich als auch im Außenbereich. Auch wird uns immer wieder von Vorfällen mit freilaufenden Hunden berichtet. Der Hundeführer muss jederzeit die Herrschaft über seinen Hund ausüben können. Kann dies nicht gewährleistet werden, dann muss der Hund angeleint geführt werden.

Anzeigen über Verfehlungen im Zusammenhang mit Hunden werden vom Ordnungsamt nur angenommen, wenn auch der Name des Anzeigenden genannt wird.

Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei

Ochsenfeld: Dienstag, 17 bis 18 Uhr und
Freitag 16 bis 17 Uhr
Pietenfeld: Freitag, 17 bis 18 Uhr, Sonntag nach der Messe

Reinigung von Gehwegen und Straßen

In der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter sind die Pflichten der Anlieger geregelt. So sind bei Bedarf Gehwege, Entwässerungsrinnen und Fahrbahnen zu kehren, Gras und Unkraut ist zu entfernen und Abflussrinnen und Kanaleinläufe sind freizumachen.

Öffentlicher Personennahverkehr

Informationen zur Schnellbuslinie der INVG von Eichstätt nach Ingolstadt mit der Haltestelle Pietenfeld finden Sie unter www.invg.de. Die Fahrpläne der RBA finden Sie unter www.rba-bus.de. Nutzen Sie auch das Angebot der Deutschen Bahn. Fahrplanauskunft: www.bahn.de
Durch die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel schonen Sie die Umwelt und tragen zum Erhalt des Angebots in unserer Gemeinde bei.

Spielgruppe Möckenlohe

Die Spielgruppe Möckenlohe trifft sich jeden Donnerstag von 09.30-11.00 Uhr im alten Schulhaus Möckenlohe, 1. Stock, Mutter-Kind-Raum. Interessierte Eltern oder Großeltern mit Babys und Kindern bis zum Kindergarteneintritt sind jederzeit herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Betriebskonzept Wertstoffhöfe Stand: 15.12.2020

Einlasskontrolle: Einlass nur nach Aufforderung am Eingang: max. 5 Anlieferer gleichzeitig. Die Personenanzahl kann individuell am Wertstoffhof selbst entschieden werden.

- Einhaltung der Hygienevorschriften und Abstandsregeln (mind. 1,5 m) für alle Wertstoffhofmitarbeiter und Anlieferer.
- keine Hilfestellung durch Mitarbeiter beim Ausladen.
- ausreichende Personalgestaltung durch Gemeinden/Städte.
- Einhaltung der üblichen Mengengrenzen für Anlieferungen (max. 3 Kubikmeter).
- konsequente Abweisung von gewerblichen Anlieferern.
- Ausgabe von Gelben Säcken nur an der Einfahrt oder Ausfahrt.

Wertstoffhof Adelschlag

Der Wertstoffhof in Adelschlag befindet sich ab dem 01.07.2019 an der Bahnhofstraße kurz vor dem Bahnhofsgebäude in Adelschlag. Die Öffnungszeiten bleiben gleich.

Geänderte Öffnungszeiten im Wertstoffhof:

März - November	mittwochs	16.00 - 17.00
	samstags	9.00 - 12.00
Dezember - Februar	samstags	9.00 - 12.00

Die gelben Säcke sind im Wertstoffhof erhältlich. Dort steht auch ein Bauschuttcontainer zur Abgabe von Kleinmengen von max. 1m³ für ein Entgelt bereit. Kleinere Mengen kosten entsprechend weniger.

Im Landkreis Eichstätt gibt es keine allgemeine Sperrmüllabfuhr zu festen Terminen mehr. Das neue Sperrmüllsystem besteht aus zwei Komponenten:

- Abgabe über Container auf den Wertstoffhöfen in haushaltsüblicher Menge
- Sperrmüllabholung auf Antrag

Nähere Informationen erhalten Sie unter 0 84 21/70-2 90 oder unter www.landkreis-eichstaett.de/Sperrmuell

Grüngutannahme

Die Grüngutstelle in Pietenfeld ist von März bis einschließlich November geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Samstag 14 bis 16 Uhr und Mittwoch 16 bis 18 Uhr.

Das Grüngut ist in Rasen-, Pflanzen-, feinen Heckenschnitt und häckselbares Material zu trennen. Eine Gebühr von 3 Euro pro m³ ist zu entrichten. Die Mindestgebühr beträgt 1 Euro. Der Grüngutbeauftragte vor Ort weist zum Ablagerungsort ein und legt die zu entrichtende Gebühr fest. Den Anordnungen des Grüngutbeauftragten ist Folge zu leisten.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Pfleglicher Umgang mit der Natur

Bewahren Sie unsere Natur! Wir haben im Gemeindebereich viele Flächen mit geschützten Pflanzenarten. Nehmen Sie bitte Rücksicht, graben Sie bitte keine geschützten Pflanzen aus. Wir weisen auch nochmals darauf hin, dass das Ablagern von Bauschutt, Abbruchmaterial usw. auf öffentlichen Flächen eine unerlaubte Abfallentsorgung darstellt und zur Anzeige gebracht werden kann!

Verunreinigungen von gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswegen

Wer im Zuge von Baustellen oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeiten gemeindliche Straßen oder Wege verunreinigt, hat diese verkehrsrechtlich zu sichern und unmittelbar auch selbst zu reinigen oder für eine Reinigung zu sorgen. Bei Zuwiderhandlung behält sich die Gemeinde kostenpflichtige Ersatzmaßnahmen und evtl. auch weitere Schritte vor.

Bedrohung durch Giftködter

Im Ortsteil Adelschlag wurden in den letzten Wochen wiederholt Hunde durch mutwillig ausgelegte Giftködter lebensbedrohlich verletzt. Die gesamte Bevölkerung und insbesondere Hundebesitzer werden gebeten, aufmerksam zu sein. Wer Hinweise geben kann, der wendet sich bitte an die Polizei in Eichstätt. Die Gemeinde weist auch ausdrücklich darauf hin, dass es sich hier nicht um ein Kavaliersdelikt handelt, sondern um eine gemeine Straftat!

Unrat an den Altglascontainern

Leider kommt es immer wieder vor, dass an unseren Altglascontainern Müll und Verpackungsreste und sämtlicher Unrat zurückgelassen wird bzw. einfach dort abgelegt wird. Dies ist in keiner Weise akzeptabel. Bei Hinweisen bezüglich der Verursacher behalten wir uns rechtliche Schritte vor. Wir prüfen aktuell auch, diese Plätze mittels Kameras zu überwachen. Bitte beachten Sie auch die Einwurfzeiten!

Markt Nassenfels



Der Markt Nassenfels ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter thomas.hollinger@nassenfels.de erreichbar.

Unverbindliche Bedarfsrückmeldung für gemeindliche Baugrundstücke in Nassenfels und Ortsteilen

Der Markt Nassenfels wird voraussichtlich auch im Jahr 2023 eine weitere Vergaberunde für den Verkauf von gemeindlichen Baugrundstücken gemäß der bisher schon angewandten Vergaberichtlinien und Auflagen für den Käufer (insbesondere Bauzwang- und Bezugsfrist, Eigennutzung, kein Besitz einer anderen Immobilie oder bebaubaren Fläche) starten.

Um diese erneute Vergaberunde vorbereiten zu können, wäre es sinnvoll, den groben, aktuellen Bedarf der am Erwerb eines gemeindlichen Baugrundstückes interessierten, einheimischen Bürgerinnen und Bürger zu kennen.

Wir bitten daher alle, die ernsthaft im Jahr 2023 am Erwerb eines gemeindlichen Baugrundstückes in Nassenfels, Zell oder Meienhofen interessiert sind, dies kurz schriftlich oder per Mail **bis Montag, 06.03.2023**, an das Ordnungsamt, Fr. Wunder (ordnungsamt@nassenfels.de) zurückzumelden und dabei auch anzugeben, für welchen Ortsteil (Nassenfels, Zell oder Meienhofen) sie vorrangig an einem Erwerb interessiert sind.

Zugleich weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es sich hierbei **nur um eine unverbindliche Bedarfsabfrage** handelt, also keine Interessenliste für eine voraussichtlich folgende Vergaberunde geführt wird. Wenn dann offiziell eine neue Vergaberunde seitens des Marktes Nassenfels gestartet und bekannt gegeben wird, hat sich jeder Interessent erneut im Zuge des eigentlichen Vergabeverfahrens mit den dann auch veröffentlichten Formularen und vorzulegenden Unterlagen um ein Baugrundstück zu bewerben.

Weiterhin wurde immer wieder auch schon im **Ortsteil Wolkertshofen** nach der Ausweisung eines neuen Baugebiets durch den Markt Nassenfels angefragt. Auch diesbezüglich möchte der Markt Nassenfels eine unverbindliche Bedarfsrückmeldung durch die Bürgerinnen und Bürger anstoßen, da die Ausweisung von Bauland zeitlich und ressourcentechnisch einen durchaus aufwendigen Vorgang darstellt und dies somit auch nur bei Vorliegen eines konkreten Bedarfs Sinn macht.

Daher bitten wir auch alle Bürgerinnen und Bürger, die voraussichtlich in einem Zeitraum der nächsten fünf bis sechs Jahre am Erwerb eines gemeindlichen Baugrundstückes in Wolkertshofen interessiert wären, dies kurz schriftlich oder per Mail **bis Montag, 06.03.2023**, an das Ordnungsamt, Fr. Wunder (ordnungsamt@nassenfels.de) zurückzumelden.

Natürlich würden dann auch für Baugrundstücke in Wolkertshofen ähnliche/gleiche Vergabebedingungen gelten wie auch jetzt schon in den anderen Ortsteilen angewandt (z.B. Bauzwang und Bezugsfrist, Eigennutzung, keine eigene Immobilie oder Baugrundstück). Außerdem handelt es sich dann auch hierbei nur um eine unverbindliche Bedarfsabfrage, so dass auch hier keine Interessenliste geführt wird, da auch noch gar nicht entschieden ist, ob bzw. wo hier ein Baugebiet überhaupt entstehen kann.

Krankenpflegeverein Nassenfels

Der „Helferkreis“ des Krankenpflegevereins Nassenfels bietet für alle Senioren und Kranken in der Marktgemeinde Nassenfels folgende Dienste an: Einkaufsdienst stellvertretend für oder zusammen mit den Senioren und Krankenfahrtdienst zu umliegenden Ärzten oder Krankenhäusern.

Wer einen dieser Dienste in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden

- für Nassenfels bei Manuela Guggenmos, 0170/9946911
- für Wolkertshofen bei Christa Hollinger, Tel. 08424/298.

Unrat an den Altglascontainern

Leider kommt es immer wieder vor, dass an unseren Altglascontainern Müll und Verpackungsreste und sämtlicher Unrat zurückgelassen wird bzw. einfach dort abgelegt wird. Dies ist in keiner Weise akzeptabel. Bei Hinweisen bezüglich der Verursacher behalten wir uns rechtliche Schritte vor.

Wir prüfen aktuell auch, diese Plätze mittels Kameras zu überwachen. Bitte beachten Sie auch die Einwurfzeiten!

Öffnungszeiten Wertstoffhof Nassenfels

Bitte beachten:

- Kein Zutritt für Minderjährige.
- Für den Fall, dass einzelne Container voll sind, wird die Anlieferung zurückgewiesen.

Durch erhöhtes Aufkommen können Wartezeiten anfallen, wir bitten dringend um Beachtung der Auflagen und der Hinweise des Personals sowie um rücksichtsvolles Verhalten!

Die bekannten Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Nassenfels gelten weiterhin:

Der Wertstoffhof in Nassenfels ist

Dezember - Februar: samstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
März - November: samstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
mittwochs 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

geöffnet.

Im Wertstoffhof steht außerdem ausschließlich für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Nassenfels und der Gemeinde Egweil ein Bauschuttcontainer für die Abgabe von Bauschutt in Kleinmengen von max. 1 m³ bereit. Die Gebühren für die Abgabe von Bauschutt betragen pro m³ 30,00 €. Kleinere Mengen kosten entsprechend weniger.

Im Landkreis Eichstätt gibt es keine allgemeine Sperrmüllabfuhr zu festen Terminen. Die aktuelle Sperrmüllregelung besteht aus zwei Komponenten:

- Abgabe in haushaltsüblichen Mengen über Container im Wertstoffhof
- Sperrmüllabholung auf Antrag direkt zu Hause

Gerade bei größeren Sperrmüllmengen bitten wir unserer Bürgerinnen und Bürger dringend, auch die zweite Alternative in Erwägung zu ziehen. Anmeldung über entsprechende Anmeldekarten im Rathaus bzw. direkt online über die Webseite des Landratsamtes möglich.

Aus gegebenem Anlass bitten wir, bei der Ablieferung im Wertstoffhof die Sachen bei den Mitarbeitern anzumelden und deren Anweisungen Folge zu leisten. Es ist schon mehrmals vorgekommen, dass eigenständig in die Container eingeworfenen Wertstoffe und Abfälle nicht dorthin gehören und vom Personal wieder entfernt werden mußte.

Abgabe gebrauchter Handys bei den Mitarbeitern möglich und gewünscht, werden der Verwertung durch gemeinnützige Organisationen zugeführt !

Die Grüngutannahme im Wertstoffhof ist nur von 01.02. bis 30.11. möglich
Dezentrale Sammelstellen für Sträucher- und Heckenschnitt in Meilenhofen, Zell und Wolkertshofen:

01.03. - 15.04.
01.10. - 15.11.



Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Eltern-Kind-Gruppe „Flohkiste“

Die Nassenfelser Eltern-Kind-Gruppe „Flohkiste“ trifft sich jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim zum gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln. Interessierte Eltern oder Großeltern mit Kindern ab ca. 6 Monaten bis zum Kindergarten sind recht herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Gemeindebücherei Nassenfels

Weingartenweg 3, 85128 Nassenfels

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr

Gemeindebuecherei.nassenfels@gmx.de

<https://buechereinassenfels.wixsite.com/website>

<https://eopac.net/buecherei-nassenfels/> (OnlineKatalog)

Großtagespflege Villa Regenbogen

Am Weiherfeld 2, 85128 Nassenfels - Meilenhofen,
www.kinder-welt.org

Qualifizierte Kinderbetreuung für Kinder bis 3 Jahre. Information & Anmeldung (Mo - Fr 8 Uhr - 9 Uhr / 12:30 - 13:30 Uhr) unter 08424/885793



Partnerschaftstreffen für Jugendliche/Erwachsene in Fladungen's Partnerstadt in Nora (Schweden)



Nassenfels



Fladungen/Rhön



Nora/Schweden



Koo/Estland



Hone/Italien

Seit vielen Jahren organisiert die Nassenfeler Partnerstadt Fladungen zusammen mit deren Partnerstädten ein sogenanntes „Twintown-Meeting“, also Partnerschaftstreffen insbesondere für Jugendliche, welches auch über EU-Fördermittel bezuschusst wird.

Wie schon im Jahr 2017 wird dieses Treffen heuer in Fladungen's schwedischer Partnerstadt Nora stattfinden, und zwar von Donnerstag 10.08.2023 bis Sonntag 13.08.2023. Neben den Gastgebern selbst und den Fladungern werden dort auch Gäste aus den weiteren Partnerstädten Koo (Estland) und Hone (Italien) vertreten sein. Auch wir als Partnergemeinde von Fladungen wären herzlich zu dieser Begegnung eingeladen.

Damit die Maßnahme auch einen entsprechenden Zuschuss durch die EU erfahren kann, steht neben den natürlich vielen persönlichen Begegnungen und Gesprächen auch ein inhaltliches Thema auf der Agenda, zu welchem sich die Teilnehmer über die landesspezifischen Unterschiede austauschen.

Teilnehmen können aus jeder Stadt/Kommune eine begrenzte Anzahl Jugendlicher zwischen 14 und 16 Jahren, ebenso entsprechend erwachsene Betreuer bzw. auch frühere Teilnehmer eines solchen Partnerschaftstreffens, da in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum dieser Treffen gefeiert wird.

Die Unterbringung wird entweder in der Turnhalle (Jugendliche) oder bei Gastfamilien (Erwachsene) erfolgen. Als Kosten werden voraussichtlich lediglich die Kosten für den Flug anfallen, wobei hier vermutlich wie auch schon 2017 ein entsprechender Anteil als Zuschuss des Marktes denkbar ist.

Wer sich für diese Begegnung interessiert, weitere Fragen hat oder mit nach Schweden fliegen möchte, bitte möglichst umgehend direkt beim 1. Bürgermeister Thomas Hollinger, thomas.hollinger@nassenfels.de melden.

Gemeinde Egweil



Die Gemeinde Egweil ist Partner der N-ERGIE.

Info: Ihr Bürgermeister ist per E-Mail unter johannes.schneider@nassenfels.de erreichbar.

Bericht aus der Gemeinderatsitzung Egweil am 09.01.2023

Bauantrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garagen, FINr. 1078/11, Alemannenstr. 17, Gemarkung Egweil, Beratung und Beschluss

Auf dem Grundstück FINr. 1078/11, Alemannenstraße 17, soll ein Einfamilienhaus mit Garagen errichten. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Egweil – Deiserfeld“. Laut Angaben des Antragstellers werden die Vorgaben des Bebauungsplanes eingehalten. Ein Entwässerungsplan wurde vorgelegt. Einwände gegen den Bauplan sind in der Verwaltung nicht bekannt.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Bauantrag zu. Die Unterlagen werden an das Landratsamt Eichstätt zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet.

Straßenbeleuchtung Egweil, notwendige Erneuerungen, Information

Im Zeitraum November bis Dezember 2022 wurden durch die Firma N-Ergie im Rahmen der jährlichen Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung in Egweil an 3 Straßenlampen Schäden festgestellt. Diese 3 Straßenlampen müssen ausgetauscht werden: Die Kosten je Straßenlampe belaufen sich auf

ca. 5.500,00 €. Ersetzt werden die kompletten Masten inkl. Beleuchtung. Als Material für den Mast wird zukünftig Stahl verwendet, Leuchtmittel bleibt wie bisher LED.

Ein Angebot der Firma N-Ergie liegt noch nicht vor.

Erwerb eines Waldkindergartenwagens, Vorstellung des Angebotes, weiteres Vorgehen. Beratung und Beschluss

Auf der FINr. 2617 soll ein Waldkindergarten errichtet werden. Diese Planung ist auch im neuen Flächennutzungsplan der Gemeinde Egweil bereits dargestellt. Für diesen Waldkindergarten ist ein Kindergartenwagen notwendig. Sowohl im Gemeinderat als auch im Kindergarten-/ Jugend- und Sozialausschuss wurden hier mögliche Wagen bereits im April / Mai 2022 vorgestellt. Als Favorit hat sich hier der Waldkindergartenwagen der Firma Reimann aus Otterfing herausgestellt. Der angebotene Wagen hat eine Abmessung von 3x10 Metern, sowie ein Vordach von 4x10 Metern.

Das aktuelle Angebot (Stand 17.12.2022) beträgt 99.756,63 €, hier wurden die aktuellen Preise (Dezember 2022) berechnet. Die Alternativpositionen (z.B. Mobiliar, Sanitäreinrichtung, etc.) werden noch mit dem Hersteller sowie dem Kindergartenpersonal besprochen. Hier ist aber mit einer Steigerung der Angebotssumme zu rechnen.

Für die Errichtung des Waldkindergartens ist die Aufstellfläche

(ca. 15x15 Meter) noch zu befestigen, dies kann aber erst nach Abschluss der Forstarbeiten geschehen.

Der Gemeinderat nimmt das vorgelegte Angebot der Firma Reimann, Otterfing, vom 17.12.2022 in Höhe von derzeit 99.756,63 € an. Über die im Angebot „Alternativ“ angebotenen Positionen soll in einem gemeinsames Abstimmungsgespräch mit der Schreinerei Reimann, dem Personal Kindergarten und dem Gemeinderat entschieden werden.

Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

a) Bürgermeister Schneider

- Präsentation des LRA Eichstätt, welche aufzeigt, wie die öffentliche Sicherheit und Ordnung sichergestellt wird, im Fall eines länger anhaltenden Stromausfalls.

Grundsätzlich liegt hier die Verantwortung beim Landkreis, die Gemeinde ist nur unterstützend tätig. Bei einer Infoveranstaltung des Landratsamtes Ei können sich zwei Mitglieder des Gremiums genauer darüber informieren. Bürgermeister, 1. Kommandant und Gemeindearbeiter sollen daran teilnehmen.

- Die Fa. Meier, welche für die Grüngutentsorgung zuständig ist, hat zum 01.01.2023 nach 3 Jahren eine Preisanpassung vorgenommen. Eine von der überörtlichen Prüfung, zur Deckung der Kosten, empfohlene Eigenbeteiligung der Bürger ist weder geplant noch beabsichtigt.

- Straßer Lucas und Engel Manuel sind die neuen Vorstände des Burschenvereins

- Dank an den Burschenverein für die Malerarbeiten nach dem Wasserschaden im Gemeindezentrum

- Zum Ball der Vereine am 28.01.2023 sind alle herzlich eingeladen

b) Aus dem Gemeinderat:

- Die Gemeinde-App sollte von Herrn Vollnhals aktualisiert werden.

Bekanntmachung aus dem Nicht – Öffentlichen Teil

Abwasserentsorgung; Einführung der gesplitteten Abwassergebühr, Beratung und Beschluss

In der Gemeinderatsitzung am 05.12.2022 wurde die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr beschlossen. Daraufhin wurde mit dem Ingenieurbüro WipflerPlan Kontakt aufgenommen. WipflerPlan hat die Einführung dieser Gebühr bereits in den Gemeinde Adelschlag und dem Markt Nassenfels in den letzten Jahren begleitet. Das Ingenieurbüro kennt daher die Örtlichkeiten und die Ansprechpartner in der Verwaltung Bestandteil des Honorarangebotes sind:

- Grundlagenermittlung
- Datenzusammenstellung je Grundstück
- Informationsveranstaltungen
- Beratungstermine
- Hotline
- Erstellung der Daten zur Berechnung der zu veranlagenden Flächen

Der Gemeinderat nimmt das vorliegende Honorarangebot des Ing – Büro WipflerPlan an.

Die Gemeindebücherei Egweil

ist jeden Donnerstag von 18.15 – 19.00 Uhr und im Gemeindezentrum geöffnet.

Naturspielgruppe Egweil

Wir laden alle Kinder ab etwa 6 Monaten zusammen mit ihren Eltern zur Naturspielgruppe ein. In der Natur wird gemeinsam gespielt, gesungen und gebastelt. Treffpunkt sind die 3 Egweiler Spielplätze im Wechsel. Ab 5. Oktober 2022 starten wir immer mittwochs um 10 Uhr! Bei Fragen wendet euch einfach an Katharina Merl (0176/99596430) oder Ramona Schlamp (08424/8858627).

Wertstoffhof Egweil

Öffnungszeiten

November:	samstags:	9.30 – 11.30 Uhr
	mittwochs:	16.30 – 17.30 Uhr
Dezember – März:	nur samstags	9.30 – 11.30 Uhr
April-Oktober:	samstags:	9.30 – 11.30 Uhr
	mittwochs:	17.30 – 18.30 Uhr

Neben vielen Wertstoffen kann dort Grüngut, Baum- und Heckenschnitt (holzige Abfälle) kostenlos abgegeben werden. Abgabeberechtigt sind ausschließlich in Egweil ansässige Mitbürger.

Vorerst kann die Abfallfibel nur online auf der Internetseite des Landkreises Eichstätt: <https://www.landkreis-eichstaett.de/abfallfibel/> abgerufen werden.

Bekanntmachung - Wertstoffhof

Nach Abstimmung mit dem Landratsamt können die Wertstoffhöfe ab der KW 17 wieder geöffnet werden.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Am Tor erfolgt eine Einlasskontrolle. Einlass nur nach Aufforderung.
- Einhaltung der Hygienevorschriften und Abstandsregeln (mind. 1,5m) für alle Personen auf dem Gelände.
- Arbeitshandschuhe für alle Personen auf dem Gelände.
- Kein Zutritt für Minderjährige.
- Für den Fall, dass einzelne Container voll sind, wird die Anlieferung zurückgewiesen. Durch erhöhtes Aufkommen können Wartezeiten anfallen.

Reinigung der Straßen und Gehwege

Laut der Verordnung über die Reinigung der öffentlichen Straßen und Gehwege ist jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet, den Bereich vor seinem Grundstück regelmäßig zu reinigen. Dieser Bereich bezieht sich von der Grundstücksgrenze bis zur Mitte der Straße. Die Gemeinde bittet daher die Grundstücksbesitzer dieser Pflicht nachzukommen. Diese Pflicht besteht nicht nur im Winter bei Eis und Schnee, sondern besteht das ganze Jahr über.

Sperrmüllbeseitigung und -verwertung

Die Gemeindebürger von Egweil können Ihren Sperrmüll am Wertstoffhof in Nassenfels zu den Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (März - November) und Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr abliefern. Dies gilt nur für Sperrmüll in haushaltsüblicher Menge. Andere Abfälle bitte wie gewohnt entsorgen.

Neujahrsanspielen

Möckenlohe – „Prosit Neujahr“, und somit alle guten Wünsche zum neuen Jahr überbrachten am vergangenen Donnerstag die Musikanten der Blaskapelle und der Jugendkapelle an alle Haustüren in Möckenlohe. Bereits seit dem Jahr 2008 musizieren die Aktiven des Musikverein Möckenlohe-Adelschlag beim Neujahrsanspielen und sammeln dabei Spenden für soziale Zwecke. In diesem Jahr geht ein Teil der Spenden an den Herzenswunsch-Krankenwagen der Malteser und ein weiterer Teil an den Arbeitskreis Helfer vor Ort (HvO) Buxheim.



Anmeldetage Kita Möckenlohe

Möckenlohe - Die Kita St. Maria Möckenlohe nimmt von 6. bis zum 17. Februar 2023, jeweils von 9 bis 15 Uhr, die Neuanmeldungen für das neue Kindergartenjahr ab September entgegen. Zur Anmeldung sollten die Eltern neben ihrem Kind den Impfpass, das gelbe Untersuchungsheft, das Familienstammbuch sowie alle Notfallkontakte mitbringen. Um telefonische Anmeldung unter (0 84 24) 18 64 wird gebeten. Weiterhin können telefonisch auch individuelle Termine vereinbart sowie Fragen beantwortet werden. Das Kindergartenteam freut sich auf Ihr kommen.

SVO Winterwanderung

Etwa 60 Mitglieder und Freunde des SV Ochsenfeld machten sich am 07.01.2023 wieder auf den Weg zur alljährlichen Winterwanderung. Diese konnte nach der Corona Zwangspause wieder stattfinden. Bei idealen Wetterbedingungen wurde vom Sportheim aus über Adelschlag bis zum Ziel, dem Gasthaus Walk in Pietenfeld gewandert. Dort erwartete die Gäste ein Wildschweinbraten, bevor die Heimreise angetreten wurde.



Vielen Dank für die rege Be-

teiligung. Wir freuen uns 11.02.2023 ab 18 Uhr beim und hoffen wieder auf zahlreiche Gäste.

Einen Vormittag der besonderen Art durften die Grundschüler in Adelschlag erleben. Drei Sänger der Wiener Kinderoper Papageno verwandelten die Aula der Schule kurz vor Weihnachten in ein Opernhaus. Dass große Oper und kleine Bühne zusammengehen, bewiesen die Mitwirkenden auf eindrucksvolle Weise. Vor allem mit ihren kraftvollen Stimmen beeindruckten die ausgebildeten Sänger die Grundschüler und zogen sie mit „Fidelio“ der einzigen Oper aus der Feder von Ludwig van Beethoven in ihren Bann. Einige Schüler durften im Stück sogar Sprechrollen übernehmen und hatten den Text vorab perfekt mit Lehrerin Gisela Krümpel eingeübt.



Vom Hofmarschall zur Königin Mutter

Volles Haus und zahlreiche Highlights beim Eröffnungsballett der „Möckflöh“

Möckenlohe – „Best of Möckflöh“ lautet das Motto der Kinder- und Jugendgarde Möckflöh, die zu ihrem Eröffnungsballett im elften Jahr ihres Bestehens den denkbar besten Start in die Faschingsaison 2022/2023 erwischte. Bestens vorbereitet zeigten sich die 41 tanzbegeisterten Mädchen und Jungen samt Hofmarschallin Alexandra Deschler, die mit ihrer typisch mitreissenden Art den bis auf den letzten Platz der Dorfstubn Möckenlohe gefüllten Saal mit dem Schlachtruf „Megga-Lou“ spielend in Stimmung brachte.

Den Start wagten die 15 Flöhe mit einem Ausschnitt aus dem Programm „Bella Italia“ (2017), das ein Zusammentreffen zauberhafter Ragazze und dunkler Mafiosi beschreibt, die allesamt souverän und in absolut cooler Manier ihre Tanzperformance absolvierten. Sichtlich Spaß hatten auch die Marschmädel der Möckflöh, die klassisch in Gardekostüm

mit Hits von Abba den Glanz der goldenen 70er in die Dorfstubn brachten und damit Erinnerungen an den Fasching 2015 weckten.

In einer kurzen Verschnaufpause wurden die handgemachten Möckflöh-Faschingsorden 2023 verliehen. Helga Weidenhiller und Brigitte Speth erhielten einen Orden für ihren Dienst als Haus- und Hofschneiderinnen. Für ihre professionellen Bilder darf die Fotografin Petra Bernecker den Orden 2023 tragen, Dominik Alberter wurde er für seine Pressearbeit verliehen. Als Vorstand der Dorfstubn und Hausherr der Stammlokals der Kinder- und Jugendgarde erhielt ihn ebenso Gerhard Heigl, und Erwin Herzner für die Anfertigung der Faschingsorden. Zum Einstand wurde auch dem neuen Pfarrer Florian Leppert die Ehre zuteil, der kurzerhand das Angebot der Hofmarschallin zur Aufnahme in den Elferart 2023 zustimmte.

Wie bei einem Eröffnungsballett üblich, bekamen auch die Gardetänzerinnen -Tänzer den Orden umgehängt. Beim Trainerteam Monika Meier, Carola Mayer und Christian Meier und Alexandra Deschler blieb



es nicht bei Faschingsorden. Für ihr unermüdliches Engagement durften sie Dankesworte und Präsente, insbesondere auch von allen Aktiven, in Empfang nehmen. Ein Traumging für Hofmarschallin Alexandra Deschler in Erfüllung, die in Erinnerungen an die Faschingsaison 2018 schwelgte, in der seine Lieblichkeit Prinzessin Sophie I. und ihr Prinz Jonas I. regierte: Unter den Beifallstürmen des Publikums wurde sie von ihrem Lieblings-Prinzenpaar per Schärpe zur „Königin Mutter“ gekrönt.

Mit dieser Steilvorlage tanzte sich die 17-köpfige Showgarde spielend durch die Jahre 2018 bis 2020, in denen sowohl Schlagermusik als auch die unvergesslichen Sommerträume einer Reise nach Amerika wahr wurden. Zum „Grande Finale“ marschierten nochmals alle drei Gruppen aus und brachten den Saal bis zum Ausmarsch vollends zum Kochen. Für Abkühlung blieb wenig Zeit, da DJ Blizzi den Ballbesuchern weiterhin bis spät in die Nacht einheizte.

Anmeldetage im Kindergarten St. Nikolaus Ochsenfeld

Anmeldetage für das Kindergartenjahr 2023-2024

Die Anmeldung gilt für alle Kinder, die zum September 2023 oder im Laufe des Kindergartenjahres in unseren Kindergarten aufgenommen werden sollen. Sie finden die Aufnahmeformulare auf der Homepage unter Pfarrei Ochsenfeld – Kindergarten oder sie holen die Formulare bei uns ab. Anmeldeschluss ist der Donnerstag 02. März 2023. In der Woche vom 27. Februar 2023 bis 02.03.2023 bieten wir auch Sprechstunden zur Anmeldung für die Eltern an. Die Termine können telefonisch (08421-7840) oder per e-mail (kita.ochsenfeld@bistum-eichstaett.de) vereinbart werden, um die Anmeldeeregularien und verschiedene Informationen über den Kindergarten zu erhalten.

Faschingsgottesdienst mit Garde

Möckenlohe – Am Faschingssonntag, den 19. Februar 2023 findet um 10 Uhr in der Möckenloher Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt ein Faschingsgottesdienst mit der Kinder- und Jugendgarde „Möckflöh“ statt. Alle Kinder und Junggebliebenen dürfen verkleidet zum Gottesdienst kommen. Im Anschluss führen die verschiedenen Gruppen der Garde ihr Faschingsprogramm im Hof der Dorfstubn Möckenlohe auf. Um 13 Uhr besuchen die Schäffler aus Eichstätt die Veranstaltung und führen ihren Schäfflertanz auf. Für Speis und Trank ist gesorgt.



Im Rahmen der Königsfeier der Hubertusschützen aus Pietenfeld wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein ausgezeichnet. v. l. Kerstin Kleinhans (2. Schützenmeisterin), Jakob Welser, Michael Kraus, Stefan Tauflinger (1. Schützenmeister) - nicht auf dem Bild: Xaver Ziller

Neue Vorstandschaft gewählt

Ochsenfeld Der Schützenverein „Enzian“ Ochsenfeld hat eine neue Vorstandschaft gewählt. Bei der Generalversammlung im Gasthaus Krone in Ochsenfeld begrüßte Schützenmeister Franz Peter alle anwesenden Gäste. Danach informierte Schriftführer Michael Mack über das abgelaufene Vereinsjahr, das zu Beginn noch im Zeichen der Corona Pandemie stand. Im weiteren Jahresverlauf konnten die Aktivitäten wie das Fischgrillen und die Teilnahme am Weihnachtsmarkt angeboten werden. Katharina Beyerle gab einen Überblick über den Kassenstand. Im Anschluss berichtete Florian Leuschner über die Jugendarbeit, Sportleiter Richard Wagner über das abgelaufene Sportjahr und der Böllerhauptmann Florian Schiele über die Böllersparte. Der 1. Schützenmeister Franz Peter konnte bei der Generalversammlung 5 langjährige Mitglieder auszeichnen. 25



Foto von links. Sportleiter Michael Mack, Thomas Gensberger, Kassiererin Katharina Beyerle, Beisitzerin Nadine Leuschner, Schriftführerin Marlene Kasan, Beisitzer Richard Wagner, Böllerhauptmann Florian Schiele, 2. Böllerhauptmann Thomas Reber, Jugendleiter Florian Leuschner, 1. Schützenmeister Franz Peter

Jahre im Verein sind Philipp Steib, Angela Bülau, Claudia Seltmann und Thomas Gensberger. Bereits 60 Jahre im Verein ist Ludwig Stemmer. Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes wurden Urkunden und Anstecknadeln überreicht. Nach den Ehrungen wurden

die Neuwahlen abgehalten. Neue und alte Vorsitzende vom Schützenverein „Enzian“ Ochsenfeld sind Franz Peter (1.Schützenmeister) und Florian Schiele (2.Schützenmeister und Böllerhauptmann). Auch das Amt der Kassiererin bleibt bei Katharina Beyerle.

Zur neuen Schriftführerin wurde Marlene Kasan gewählt. Neuer Sportleiter wurde Michael Mack. Die Jugendleitung bleibt bei Florian Leuschner. Als Beisitzer wurden Nadine Leuschner und Richard Wagner gewählt.

In Verbindung mit einer weihnachtlichen Feier hielt der VdK Pietenfeld unter Führung von Julius Kleinhans seine Jahresversammlung mit Neuwahlen durch. Der neu gewählte Vorstand: v. l. Sandra Petz, Annemarie Tauflinger, Agnes Bittner, Susanne Fohr, Walburga Schneider, Irmgard Biber und Julius Kleinhans



Der Pfarrverband Adelschlag veranstaltete eine Fahrt ans Theater nach Hof um eine Aufführung der Operette "Die Fledermaus" zu besuchen. Vor der Aufführung bot die gebürtige Pietenfelderin Lucia Birzer, die als Chordirektorin am Theater arbeitet, den Besuchern die Möglichkeit einen Blick hinter die Kulissen des Theaters zu werfen. Eine Wiederholung der Fahrt zu einer anderen Aufführung ist angedacht, wie Organisatorin und Leiterin des Projektchors im Pfarrverband, Martina Beck, am Ende mitteilte.



Viele Übungen und nur wenige Einsätze

Freiwillige Feuerwehr Möckenlohe engagiert sich im Ort

Möckenlohe – Eine zufriedenstellende Bilanz über das Vereinsjahr 2022 zog die Führungsmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Möckenlohe in ihrer Jahreshauptversammlung. Der erst seit acht Monaten im Amt befindliche Vorsitzende, Michael Göbel, berichtete von einem „langsam in Schwung gekommenen“ Vereinsleben. Nach zweijähriger pandemiebedingter Pause konnten die vereinseigenen Feste wie das Vatertagsfest und der Kameradschaftsabend sowie die Ortsveranstaltungen Maibaumaufstellen und Dorffest wieder stattfinden. Im März fand in Möckenlohe auf Initiative der Vorstandschaft eine Sammelaktion für die vom Krieg gezeichneten Menschen in der Ukraine statt. Es konnten zwei Autoanhänger voll mit Kleidung, Nahrung, Hygieneartikel und Verbandsmaterial nach Neuburg gebracht werden, den Weitertransport ins Krisengebiet organisierte eine ortsansässige Spedition.

Zur Förderung der Geselligkeit im 224 Mitglieder zählenden Verein gibt es laut Göbel seit Juni einen regelmäßigen Stammtisch im Feuerwehrhaus, im Dezember fand am letzten Adventswochenende ein Adventsgrillen statt. Im Juli nahmen die Feuerwehrler an der Fahrzeugsegnung in Adelschlag teil, im August beteiligte sich der Verein am 150-jährigen Gründungsjubiläum in Wellheim. Im laufenden Jahr plant der Vorsitzende neben den regelmäßigen Veranstaltungen den Besuch von mehreren Feuerwehrfesten, außerdem lädt er alle Wintersportbegeisterten zur gemeinsamen Skifahrt zusammen mit der Feuerwehr Adelschlag ein. Bürgermeister Andreas Birzer lobte in seinem Grußwort die Aktivitäten des Feuerwehrvereins, der als Basis der Aktiven dient. „Die Gemeinde tut auch weiterhin alles dafür, dass ihre Wehren gut ausgestattet sind“, versprach Birzer. Die beste Ausstattung nütze nichts ohne Menschen, die sie zum Wohle der Allgemeinheit einsetzen. Er dankte allen, die ihre Zeit opfern und appellierte an die Feuerwehrdienstleistenden, weiterhin so pflichtbewusst ihren Dienst zu tun. Der Schriftführer

des Vereins, Christoph Meyer, gab Hintergrundinformationen zu den fünf Vorstandssitzungen im abgelaufenen Vereinsjahr. Josef Meyer legte die Kassenbewegungen offen, die aufgrund mehrerer Investitionen zu einem Defizit führten. In ihrem Bericht über die Kassenprüfung konnten Markus Bauer und Dominik Alberter keinerlei Unstimmigkeiten feststellen, was zu einer einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung führte. Von elf Übungen und nur fünf Einsätzen berichtete der 1. Kommandant, Alexander Hollinger. So nahmen unter anderem 30 Aktive an der Einweisung für den neu beschafften Defibrillator (AED) teil, der seit dem vergangenen Jahr für Erst Helfereinsätze im Feuerwehrfahrzeug mitgeführt wird. Neben der alljährliche Brandschutzübung der Gemeinde gab auch eine gemeinsame Übung mit den Adelschlagler Kolleginnen und Kollegen, mit denen auch eine Ausrückegemeinschaft besteht. Im Rahmen derer wurden im vergangenen Jahr auch zwei Einsätze bestritten. Weitere drei Einsätze beschränkten sich auf die Regelung des Verkehrs bei Veranstaltungen. Als Highlight be-

zeichnete Hollinger eine Übung auf dem Gelände der Raffinerie Gunvor, bei der unter anderem die Brandbekämpfung mit Schaummitteln realitätsnah geprobt werden konnte. Eine große Erleichterung bietet das neue Alarmierungssystem „Alamos“, das die Feuerwehrdienstleistenden per App alarmiert und bereits erste Informationen zum Einsatz liefert. Im Gerätehaus können über einen Bildschirm Details abgerufen sowie über das im Einsatzfahrzeug befindliche Tablet zum Einsatzort navigiert werden. Sogar Informationen zu den örtlichen Gegebenheiten wie beispielsweise Standorte von Hydranten stehen zur Verfügung. Erfreuliches kann der Kommandant von der Jugendfeuerwehr vermelden: Nachdem in den vergangenen Jahren kaum Jugendarbeit betrieben werden konnte, erklärten sich 18 Jugendliche zum Eintritt in die Jugendwehr bereit. Für das kommende Jahr kündigte Hollinger einen Motorsägenlehrgang sowie das Leistungsabzeichen THL an, für das zu gegebener Zeit noch gewonnen wird.

In Kooperation mit der Kriminalpolizeiinspektion Ingolstadt veranstalten die Krankenpflegevereine Pietenfeld, Ochsenfeld/Biesenhard und Möckenlohe einen Vortrag zum Thema „Im Alter sicher leben“.

**KHK+ Klaus-Peter Plank
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle der KPI Ingolstadt**

**Dienstag, 28.02.2023, 19:00 Uhr
Gasthaus zum Fischerwirt, Hauptstr. 17, 85111 Adelschlag/
OT Pietenfeld**

Der kurzweilige und interessante Vortrag deckt ein breites Spektrum ab! Der Kriminalpolizeiliche Fachberater wird Sie insbesondere über die verschiedenen Tatbegehungsformen des sog. Callcenterbetrugs sowie damit verbundene Gefahren an der Haustür aufklären. Zudem gibt er Ihnen verständliche und umsetzbare Tipps zur Erhöhung Ihrer persönlichen Sicherheit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Georg Husterer, Vorsitzender Krankenpflegeverein Pietenfeld,
Tel.: 08421/2725

Anke Thiede, Vorsitzende Krankenpflegeverein Ochsenfeld/
Biesenhard, Tel.: 0151/67316574

Klaus Wittmann, Vorsitzender Krankenpflegeverein Möckenlohe, 08424/1595



Da konnte Brunhilde Radtke von der Eichstätter Tafel nur staunen: 17 prall gefüllte Kisten mit haltbaren Lebensmitteln, Hygiene-Artikeln und auch frischem Obst und Gemüse hatten die Ministranten der Pfarrei St. Michael in Pietenfeld jüngst an sie als stellvertretende Vorsitzende übergeben. Die gesammelten Lebensmittel waren Ergebnis der jährlichen Neujahrsaktion der Pietenfelder Minis.



Eröffnungsball der Eggspatzen

Am Freitag, den 13.1.2023 eröffneten die Egweiler Eggspatzen die Faschingsaison zum 35-jährigen Jubiläum. Bis zum letzten Platz war der wunderschöne Kolpingsaal in Neuburg gefüllt. Vor bestens gelauntem Publikum zeigte das Kinderprinzenpaar Emilia I. und Leopold I., beide Egweiler, zum ersten Mal ihren anmutigen Walzer.

Auch das Jubiläumsprinzenpaar Katja I. und Gabriel I. präsentierten ihren schwungvollen Walzer, zur Musik „Kiss from a rose“ von Seal. Katja ist Egweilerin und war im 20sten Jubiläumsjahr die Kinderprinzessin und seither Tänzerin. Ihr Traum als große Prinzessin zu tanzen ging heuer in Erfüllung.

Prinz Gabriel ist aus Wolkertshofen und setzt damit die Reihe der Prinzen aus dem Nachbarort hervorragend fort.

Durch den Abend führten gekonnt, Anna Weiß als Hofmarschall der Großen Garde, Fiona Stadler als Hofmarschall für die Kinder- und Jugendgarde und die Präsidentin Christina Schieber.

Die Übergabe der Schlüsselgewalt über das Gemeindezentrum durch Bürgermeister Johannes Schneider an die Eggspatzen, sowie Ordensverleihungen gehörten traditionell dazu.

Für musikalische Unterhaltung sorgte die Band UPDATE 3.0. Ein tänzerisches Feuerwerk zündeten die Große Garde und das Prinzenpaar bei Gardemarsch und Show. Die sechs Tänzer, die 14 Tänzerinnen und

das Prinzenpaar wirbelten über die Tanzfläche und rissen mit viel Tempo, Hebefiguren und abwechslungsreichen Tanzkombinationen das Publikum mit sich. Zudem durften sich die Anwesenden über die Casting-Show des Elferrates amüsieren.

Die Trainerinnen Stefanie Eder, Marlene Guppenberger, Christina Schieber, Verena Loos, Jana Luidl, Katja Schieber und Lilli Maile hatten die ideenreichen Darbietungen mit den Aktiven einstudiert.

Auch die Kinder- und Jugendgarde zeigte ein fetziges Programm. Ausgestattet mit neuen Kostümen legten sie sich ins Zeug. Der Walzer der Kinder wurde von Lena Heinrich und Leonie Vogl eingeübt. Für das Training der Kindergarde sind Leonie Vogl und Daniela

Heigl zuständig gewesen. Die Jugendgarde wurde von Carolin Koller, Amina Reisinger und Andrea Geiger trainiert.

Eine Abordnung der Föderation Europäischer Narren (FEN) besuchte den Ball und überreichte besondere Orden an Leonie Vogl, sowie Jana Luidl und an den Ehrenpräsidenten Rudolf Ernst.

Am späteren Abend wurde die noch druckfrische Jubiläumsschrift unters Partyvolk gebracht, wunderbar gestaltet von Leonie Vogl und Marlene Guppenberger.

Ein gelungener Abend und ein super Faschingsstart. Egg-Naria

Jubiläumsball Eggspatzen Egweil e. V.

Zum 35-jährigen Bestehen laden die Eggspatzen zum Jubiläumsball nach Neuburg in den Kolpingsaal ein. Am Samstag, den 11.02.2023 ab 19.30 Uhr wird ein reichhaltiges Programm geboten. Einlass ist ab 18.00 Uhr. Auch ein Busshuttleservice, hin und zurück, wird angeboten.

Zu sehen sind die beiden Prinzenpaare, die Kinder- und Jugendgarde, die Große Garde der Eggspatzen und die Faschingsgesellschaft Bertholdsheim, sowie Überraschungseinlagen. Gerne würden wir viele ehemalige Eggspatzen und Prinzenpaare begrüßen um gemeinsam zu feiern und Erinnerungen zu pflegen.

Für musikalisch Unterhaltung sorgt die Band MIX2MAX. Kartenbestellung per E-Mail an: fasching@eggspatzen.de. Auf viele Besucher und einen vollen Ballsaal freuen sich die Eggspatzen.

Rosenmontagsumzug am 20. Februar

Informationen für die Anwohner

Der große Rosenmontagsumzug der Eggspatzen rückt immer näher und wir möchten Sie im Vorfeld über den Umzug und unsere Umzugsroute informieren.

- Die Aufstellung zum Umzug ab 13.00 Uhr ist wie gehabt im Wiesenweg und in der Unteren Straße.
- Der Umzug selbst verläuft ab 14.00 Uhr über Schulweg, In-golstädter Straße, Attenfelder Weg, Am Mauret, Neuburger Straße zurück zum Podium vor dem Gemeindezentrum.

Für einen reibungslosen Ablauf haben wir deshalb ein Anliegen: Wir bitten ALLE Anwohner der oben genannten fünf Straßenabschnitte am Rosenmontag, den 20. Februar 2023, ihre Autos, Anhänger etc. nicht auf der Straße zu parken.

Wir bedanken uns bereits im Vorfeld für Ihre Hilfe, Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und verbleiben mit freundlichen Grüßen!

Seniorenachmittag

Willkommen zum Seniorenachmittag. Die Gymnastikabteilung des TSV lädt alle Seniorinnen und Senioren „60-Plus“ am Faschingssamstag, den 18. Februar 2023 um 14.00 Uhr ins Egweiler Sportheim ein. Dabei habt ihr die Gelegenheit die Eggspatzen mit ihrem gesamten Hofstaat und die Showtanzgruppe Dance Venture zu erleben. Für einen vergnüglichen und delikaten Nachmittag ist bestens gesorgt.

„Landfrauen aktiv“ Egweil – besuchen „Integra“

Die Landfrauen aktiv Egweil fahren am Mittwoch, 15.02.2023 nach Neuburg zu „Integra soziale Dienste“. In dieser Einrichtung werden Menschen mit Suchterkrankungen und psychischen Erkrankungen aus unserer Region ambulant betreut. Sie bieten verschiedene Dienstleistungen, wie Catering, hauswirtschaftlichen Service, Montagearbeiten usw. an. Darüber erhalten wir Informationen von Frau Wagner, die dort die Abteilung „Hauswirtschaft-Chicoria“ leitet. Geschenke aus eigener Produktion können in einem kleinen Verkaufsladen zu Gunsten der Einrichtung erworben werden.

Anschließend gehen wir ins Cafe Kaltenstadler.

Abfahrt ist wegen der Öffnungszeiten bereits um 13:00 Uhr am Gemeindezentrum.

Anmeldung bei Renate Luidl (Tel. 981) oder Monika Neumeier (Tel. 8858720).

Sternsinger

In Egweil waren an „Heilig Drei König“ die Ministranten in drei Gruppen zwei Tage als Sternsinger unterwegs. Sie verbreiteten in den Häusern Weihrauchduft, sangen ein Lied und schrieben mit geweihter Kreide an die Türen: „Christus segne dieses Haus“. Caspar, Melchior und Balthasar baten dabei auch um eine Spende. Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Fußgruppen gesucht – Anmeldung zum Umzug am Rosenmontag

Zum Rosenmontagsumzug in Egweil am 20.02.2023 würden wir gerne zahlreiche Fußgruppen aus Vereinen/Zusammenschlüssen unter den Umzugsteilnehmern begrüßen. Wer seine Gruppe anmelden möchte wendet sich bitte bis spätestens 8.02.2023 per E-Mail direkt an die Umzugsorganisation der Egweiler Eggspatzen – unter: rosenmontag@eggspatzen.de

Kesselfleischessen

Der Sportverein TSV Egweil lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, am Samstag, 11.02.2023 ab 10.00 ins Egweiler Sportheim zum Frühschoppen zu kommen. Das Kesselfleisch ist ab 11.00 Uhr erhältlich. Um besser planen zu können wird um Voranmeldung gebeten:

Andreas Vogl: 0173 8539507, Josef Schlamp: 01511 5762751 oder 08424 8854000 Auch Abholung ist möglich. Hierfür bitte eigene Behälter mitbringen. Auf viele Besucher freut sich der TSV Egweil.

Jubiläumsfaschingstreiben bei Dance Venture

Die Showtanzgruppe Dance Venture, eine Abteilung des TSV Egweil, veranstaltet zum dritten Mal ein Faschingstreiben am Egweiler Sportheim.

Dies ist eine ganz besondere Saison für die Tanzgruppe, denn vor ca. 20 Jahren fanden sich Elf tanzbegeisterte junge Erwachsene zusammen und gründeten eine der ersten Showtanzgruppen in der Umgebung. Nun 20 Jahre später, ist daraus eine bekannte und beliebte Showformation geworden.

Es wäre aber kein Jubiläum ohne ein großes Event, deshalb feiert die Showtanzgruppe am 5. Februar 2023 ab 12 Uhr ein großes Faschingstreiben am Sportheim in Egweil. Es werden viele Garden und Showtanzgruppen aus Nah und Fern erwartet. Für kulinarische Verpflegung und Barbetrieb ist natürlich gesorgt.

Die Showformation freut sich auf viele kleine und große Narren.

Wer Interesse an einem Auftritt hat, kann die Showtanzformation unter der Telefonnummer 0176 / 82674979 bei Lena Schweiger buchen oder sich für weitere Informationen auf der Homepage www.dance-venture.de sowie auf Instagram (@dance.venture) oder Facebook umsehen.



Dance Venture präsentieren Jubiläumsprogramm

Egweil/Neuburg Seit nun mehr als zwanzig Jahren begeistert die Egweiler Showtanzgruppe „Dance Venture“ ihr Publikum mit einem choreografisch ausgefeilten und hochkarätigen Tanzprogramm, gespickt mit spektakulärer und atemloser Akrobatik. Zu ihrem Geburtstag machten sie ihrem Image trotz längerer Pause wieder fulminant alle Ehre. Heuer kam eine raffinierte Ausstattung dazu. Erstmals präsentierten sie das Jubiläumsprogramm im Kolpinghaus in Neuburg. Damit wurde ihrer Show der nötige Raum gegeben und den Besuchern ein entspanntes Zuschauen am Platz möglich. Die Show der Dance Venture führte die Anwesenden in den „Bann der griechischen Götter“, geprägt von stolzen und heroischen Helden, die meist in einem ständigen Kampf - Gut gegen Böse lebten. Ein mutiges Thema, dass trotz eines trockenen Geschichtshintergrundes nicht trivial, sondern auf professionelle Wei-

se choreographisch und tänzerisch zu einem bestechenden Showerlebnis wurde.

Die Statik der verstaubten griechischer Museen dauerte nur kurz für einen Einstiegsblick, um das Monumentale der griechischen Mythologie darzustellen. „Nicht anfassen“, heißt es dort üblicherweise. Wenn doch, erwachten bei den Dance Venture die versteinerten Figuren der stummen Geschichte und demonstrieren Leidenschaft in allen Dimensionen bis hinauf zu höchsten Pyramiden. Rasante Kämpfe mit dem Feuerschwert und Befreiung aus den Ketten der Vergangenheit wurden in ein Tanzspektakel eingearbeitet und in höchster Showtanzqualität dargeboten. Das Trainerteam mit Patricia Dietze, Sebastian Kerschenlohr, Ann-Kathrin Hubner, Philipp Faßl, Manuela Zecherle und Noah Pflüger hatten sich mit viel Herzblut und Leidenschaft dem Thema gewidmet und mit der Gruppe ein temperamentvolles Erlebnis auf die Bühne gebracht. Christina Wotschka hatte die Einführung in das Programm übernommen, weil sie trotz Babypause einen Teil des



Programmes choreographiert hatte.

Nach ihrer Gründung starteten im Jahre 2003 zehn Teenager mit einem flotten Programm in den ersten Fasching und brachten den Namen „Dance Venture“ landesweit in die Faschingsfamilie ein. Eine Rolle spielte damals ein großer

Schlüssel für das Durchstarten in eine erfolgreiche Zukunft. 2007 wuchs die Gruppe auf fünfzehn Aktive an und begeisterte mit aufsehenerregenden Hebefiguren. Im Laufe der Zeit verfeinerten sie ihre Technik weiter zu hoher Qualität und steigerten den akrobatischen Anteil im Programm.

JHV Burschenverein

Egweil - Der Egweiler Burschenverein hat auf seiner Jahresversammlung seine Vorstandschaft neu gewählt. Neuer 1. Vorsitzender wurde Lucas Straßer, sein Stellvertreter Manuel Engel. 1. Kassier bleibt Julian Funk, vertreten wird er durch Sebastian Schlamp, 1. Schriftführer bleibt Markus Schneider, vertreten durch Philipp Schlamp. 1. Kassenprüfer wurde Philipp Heinrich, 2. Kassenprüfer Florian Lehenmeier. Als Beisitzer wurden gewählt Florian Meilinger, Stefan Heinrich, Fabian Göbel, Fabian Lehenmeier und Florian Ernst. Als Wahlleiter war Bürgermeister Johannes Schneider im Einsatz. Die bisherigen Vorsitzenden Stefan Heinrich und Fabian Lehenmeier hatten nach sechs Jahren ihr Amt zur Verfügung gestellt. Sie bleiben aber im Gremium erhalten. Der Verein besteht aktuell aus 119 Mitgliedern. Zehn Mitglieder seien seit der letzten Versammlung neu dazugekommen, hieß es. Kassier Julian Funk infor-



Die komplette Vorstandschaft mit den neuen Vorsitzenden Lucas Straßer (5. v.r.) und Manuel Engel (7. v.r.).

mierte, dass durch das Patenbitten und die Übernahme der Patenschaft bei den Eitensheimern und dem ausgefallenen Rosenmontag ein kleines Minus in der Jahresbilanz entstanden sei.

Der Vereinshöhepunkt war das Jubiläumsfest in Eitensheim. Die Egweiler Burschen wurden als Patenverein ausgewählt

und hatten ihre Verpflichtungen hinreichend erfüllt. Daneben hatten sie selbst einiges an Aktivitäten auf die Beine gestellt oder organisiert. Der Verein beteiligte sich wieder am Ferienprogramm der Gemeinde mit einer „Dorfrally“, Mitglieder stellten zusammen mit der Feuerwehr den Maibaum auf und im Sommer wurden auf Initiative des Vereins

zwei Waldsofas angeschafft und in der Egweiler Flur aufgestellt. In der Hütte wurden Arbeitsdienste geleistet und bei Hochzeiten gratulierten Mitglieder mit einem Hochzeitspalier nach der Kirche. Den Christbaum am Dorfplatz organisierte der Verein und stellte ihn auch auf. Nach den Feiertagen organisierte er die Abholung der Bäume.

Meilenhofener Krieger weiter unter bewährter Führung

Meilenhofen (spa) Nach mehrjähriger Corona-bedingter Pause konnte die Krieger- und Soldatenkameradschaft Meilenhofen-Zell wieder traditionell an Heilig Drei König ihre Jahresversammlung abhalten. Wie schon vor der Pandemie konnte 1. Vorstand Anton Schneider zahlreiche Vereinsmitglieder in der Meilenhofener „Zammakunft“ begrüßen.

Mit dem Lied vom Guten Kameraden gedachte die Versammlung zu Beginn der verstorbenen Vereinsmitglieder. Schriftführer Andreas Spreng jun. gab einen Rückblick über die Veranstaltungen, der vergangenen beiden Jahre, die teilweise nur in reduzierter Form stattfinden konnten oder auch abgesagt werden mussten. Zusätzlich informierte er über die Aktivitäten der Kreiskriegervereinigung Eichstätt-Land sowie über die geplanten Vorhaben in diesem Jahr. Einen überaus zufriedenstellenden Kassenstand konnte Kassier Harald Meilinger den Anwesenden vortragen.

Im Anschluss überreichte 1. Vorstand Anton Schneider an zahlreiche Mitglieder Urkunden für langjährige Vereinszugehörigkeit von 25 bis



Die größtenteils wiedergewählte Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft Meilenhofen-Zell mit 1. Vorstand Anton Schneider (4. von rechts)

55 Jahren. Unter den Geehrten waren dabei auch 6 Frauen. Bürgermeister Thomas Hollinger bedankte sich in seinem Grußwort beim Verein und der Vorstandschaft für die Bereitschaft, auch in schwierigen Zeiten das Vereinsleben aufrecht zu halten.

Bei den anschließenden Neuwahlen gab es fast keine Veränderungen, da sich die Masse der Vorstandschaft für eine weitere Wahlperiode bereit erklärt hat und mit fast einstimmiger Mehrheit gewählt

wurde. So wird der Verein wie bisher vom 1. Vorstand Anton Schneider und seinem Vertreter Josef Schneider geführt. Kassier bleibt nach wie vor Harald Meilinger, ebenso wie Schriftführer Andreas Spreng jun. Als Beisitzer fungieren Edeltraud Günthner, Fridolin Gößl, Reiner Grubmann sowie die neuen Vorstandschaftsmitglieder Thomas Günthner und Rainer Meilinger. Die Kasse prüfen in Zukunft Josef Meilinger und Michael Stark, nachdem die bisherigen Prüfer Karl Meier und Wilhelm Stemmer

ihr Amt zur Verfügung stellen. Für ihre langjährige Tätigkeit bedankte sich der 1. Vorstand bei den beiden mit einer Flasche Sekt. Mit einem Kesselfleischessen im März wird der Verein wieder an die Vor-Corona-Zeit anknüpfen und sich auch wieder an der Maiwallfahrt der Kreiskriegervereinigung in Hofstetten und dem 100-jährigen Vereinsjubiläum in Hitzhofen beteiligen. Auch einen Vereinsausflug hat die Krieger- und Soldatenkameradschaft in diesem Jahr wieder geplant.



Auch in Nassenfels waren heuer die Sternsinger unterwegs. Am Hochfest ‚Erscheinung des Herrn‘ – also dem Dreikönigstag – sendete Pfarrer Slawomir Gluchowski sie aus. Gleich im Anschluss der Messe starteten die Ministranten zu den Häusern in Nassenfels. Vervollständigt wurde die Tour am darauffolgenden Samstag.



Zwei Sternsingergruppen brachten in Wolkertshofen den Segen Gottes und die frohe Botschaft über die Geburt Jesu in die Häuser. Pfarrer Slawomir Gluchowski segnete die Ministrantinnen und Ministranten und dankte ihnen für ihren wichtigen Dienst im Glauben.

Foto: Seitz

Jahreshauptversammlung des Fischervereins

Führung beim Angelverein Nassenfels zum großen Teil im Amt bestätigt

Nassenfels (fkd) – Der Anglerclub Schuttertal e.V. hat in seiner Jahreshauptversammlung die Vorstandschaft zum größten Teil bestätigt. Paul Pritzl steht somit für weitere drei Jahre an der Spitze des Vereins. Mit Markus Gloßner behält auch sein Stellvertreter sein Amt. Für die Kasse zeigt sich weiterhin in Zukunft Josef Schließl verantwortlich und die Protokollführung bleibt bei Stefan Jörg, der jedoch ankündigte, dass es sich hierbei um seine letzte Amtsperiode handeln wird. Florian Schneider trägt die Verantwortung als Gewässerwart und Tobias Steger bekleidet das Amt des Geräte- und Sportwarts. Um die Jugend kümmert sich weiterhin Peter Pritzl. In der Vorstandschaft ist ein Referent für Öffentlichkeitsarbeit vertreten; auch hier gab es keine Veränderung – Josef Günther bleibt hier im Amt. Alle Posten wurden satzungsgemäß in schriftlicher Form gewählt. Dennoch wurden alle Wahlen einstimmig durchgeführt. Einzig bei den Beisitzern gab es ein paar Änderungen: Thomas Körner stellte seinen Posten zur Verfügung. Da sich gleich sieben Kandidaten für die fünf vorhandenen Posten beworben hatten, musste dieser Teil der Vorstandschaft ebenfalls schriftlich gewählt werden. Martin Bittlmayer, Alexander Klawon, Andreas Gerner, Stefan Weidenhiller und Thomas Husterer hatten hierbei die meisten Befürworter. Matthias Kick und Karl-Heinz Graf stehen als Nachrücker auf der Liste. Die Kassenprüfung bleibt bei Thomas Harrer und Josef Pellert.

Erstmals begrüßte Vorsitzender Paul Pritzl die Mitglieder im Gasthaus Schweiger, da das ursprüngliche Vereinslokal Schießl in Meilenhofen geschlossen wurde. In seiner Ansprache blickte er auf die Feste, welche der Verein organisiert hatte: Dies waren vor allem das Fischgrillen am Karfreitag und im Herbst sowie das Fischerfest, welches 2022 erst-



Der Anglerclub Schuttertal e.V. hat turnusgemäß eine neue Vorstandschaft gewählt. Der Großteil der Funktionäre wurde hierbei im Amt bestätigt. v.l.n.r.: Thomas Hollinger (Bürgermeister), Stefan Weidenhiller (Beisitzer), Florian Schneider (Gewässerwart), Josef Schießl (Kassier), Markus Gloßner (2. Vorsitzender), Josef Pellert (Kassenprüfer), Paul Pritzl (1. Vorsitender), Martin Bittlmayer (Beisitzer), Tobias Steger (Geräte- und Sportwart), Alexander Klawon (Beisitzer), Andreas Gerner (Beisitzer), Thomas Harrer (Kassenprüfer) und Josef Günther (Referent für Öffentlichkeitsarbeit) Nicht im Bild: Peter Pritzl (Jugendwart), Thomas Husterer (Beisitzer) und Stefan Jörg (Schriftführer)

mals am Nassenfeler Bauhof abgehalten wurde. Das Fest, stellte zwar erneut einen Kraftakt dar, welcher jedoch durch die zahlreichen und fleißigen Helfer hervorragend gemeistert wurde. Hierfür bedankte sich Pritzl. Umso erfreulicher ist auch das Rekordergebnis, welches eingefahren werden konnte. Der Bericht der Kassiers Josef Schießl war dementsprechend positiv. Auch Schriftführer Stefan Jörg informierte über die vier Vorstandssitzungen seit der letzten Versammlung, in welchen es hauptsächlich um den Fischbesatz der Gewässer, das Königsfischen und um die verschiedenen Feste ging. Florian Schneider präsentierte die Fangzahlen. Der Großteil entfiel auf die beiden Baggerweiher nahe Karlshuld. Lediglich 34 Fische wurden in der Schutter geangelt. Diese Thematik sprachen die Mitglieder auch unter ‚Verschiedenes‘ an: Die Wasserqualität der Schutter nimmt seit Jahren kontinuierlich ab. Hierzu erklärte Pritzl, dass der Verein alleine keine Maßnahmen durchführen darf – dies muss immer über das Wasserwirtschaftsamt laufen. Zudem wurden bereits verschiedene Maßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Amt durchgeführt. Weitere werden folgen. Die Hauptproblematik ist die langsame Fließgeschwindigkeit der Schutter mit der Folge, dass Sedimente

nicht weitergetragen werden und sie somit verschlammt. Weiter machen die immer heißeren und trockneren Sommer den Bach zu schaffen. Wird dann auch noch unerlaubterweise Wasser aus der Schutter gepumpt – wie auch schon beobachtet, so sinkt die Wasserqualität weiter. Nichts desto trotz ist der Verein weiterhin bemüht, die Beschaffenheit der Schutter zu verbessern. Auch Bürgermeister Thomas Hollinger richtete ein paar Worte an den Verein. Er bedankte sich für die Pflege der Gewässer und stellte auch die geselligen Veranstaltungen des Vereins in den Mittelpunkt. Weiter wünschte er den Verantwort-

lichen, dass auch die künftigen Fischerfeste ein so positives Ergebnis liefern wie das letzte. Den Schlusspunkt setzte Pritzl mit den Ausblick auf die anstehenden Vereinsaktivitäten: Zum einen wird die Sanierung des Fischerheims weiter vorwärtsgetrieben. Auch die Renaturierungsmaßnahmen zusammen mit dem Wasserwirtschaftsamt an der Schutter stehen fest im Vereinskalendar. Geplant ist auch, dass im Nachwuchs Bereich wieder Aktivitäten wie beispielsweise ein Zeltlager stattfinden sollen. Zudem findet auch 2023 wieder das Fischgrillen und insbesondere das Fischerfest statt.



Nach der Corona-Pandemie passt der Tanz der Eichstätter Schaffler wie seit langen schon nicht mehr. Bei leichtem Schneefall zeigten die Tänzer in Nassenfels am Rathausplatz vor zahlreichen Zuschauern ihr Können.

Gelungenes Konzert der Schuttertaler Musikanten zum Jahresauftakt

Filmmusik, ABBA und auch klassische Blasmusik beim Jahresauftaktkonzert der Schuttertaler

Nassenfels (fkd) – Den ersten kulturellen Höhepunkt des Jahres im Markt Nassenfels setzten die Schuttertaler Musikanten mit Ihrem Konzert. Diese fand in der gut gefüllten, zur Konzerthalle umfunktionierten Nassenfelser Turnhalle statt. Der Vorsitzende der Schuttertaler Musikanten, Samuel Göbel, begrüßte die zahlreichen Besucher und Freunde der Blasmusik, darunter auch einige befreundete Blaskapellen und Ehrengäste. Auch aus der Partnerstadt Fladungen war extra eine Delegation des dortigen Musikvereins angereist. Den feierlichen Rahmen nutzte Göbel, um verdiente Personen im Namen des Vereins auszuzeichnen: Für vier Jahrzehnte als Kassier der Schuttertaler Musikanten bekam Edmund Graf jun. ein Präsent überreicht. Auch der 1. Dirigent Edi Bauer bekam für seine unermüdliche Arbeit ein Dankeschön. Weiter wurden Brigitte Speth und Helga Weidenhiller bedacht; beide kümmern sich mit ihrem näherischen Talent darum, dass „auch nach den Weihnachtsfesttagen“ das Out-



Die Schuttertaler Musikanten füllten auch in diesem Jahr die zur Konzerthalle umfunktionierte Turnhalle der Nassenfelser Schule und begeisterten die Besucher mit zahlreichen musikalischen Höhepunkten.

fit perfekt sitzt. Jahrzehntlang konnten die Schuttertaler im ehemaligen Vereinslokal Weidenhiller ihre Proben abhalten. Selbst als die Gaststätte eigentlich bereits geschlossen war, konnte die Kapelle dort üben – hierfür wurde sogar noch geheizt. Josef und Marina Weidenhiller galt hierfür der Dank. Für die anschließende Zur-Verfügung-Stellung des Zehentstadls der Bäckerei Bauer für die regelmäßigen Proben wurden Martin und Ulrike Bauer bedacht. Abschließend durfte Bürgermeister Thomas Hollinger noch eine Spende für die Nassenfelser Schule für

die musikalische Ausbildung in Empfang nehmen.

Das Konzert war wie gewohnt mit verschiedensten Stücken gefüllt. Hierfür stellte der 1. Dirigent Edi Bauer wieder anhand von Vorschlägen aus den Reihen der Kapellenmitglieder das kurzweilige sowie abwechslungsreiche Programm zusammen. Gleich zu Beginn zeigten die Musikanten – insbesondere die Musikanten am Schlagzeug – mit dem ‚Solotrommlermarsch‘ ihre Künste. Mit dem Finale der ‚Symphonie Nr. 5‘ von Wolfgang van Beethoven war eine Komposition aus der Klassik mit im Reper-

toire. Dass Blasmusik auch sehr modern sein kann, bewiesen die Schuttertaler Musikanten indem Sie verschiedene Stücke aus Film Erfolgen wieder spielten. Neben dem Soundtrack der Winnetou-Filme war beispielsweise auch der ‚Imperial Marsch‘ aus den Star-Wars-Filmen mit vertreten. Mit der ‚Erinnerung an Zirkus Renz‘ war auch ein Stück dabei, bei der besonders der Akkordeonist sein Können unter Beweis stellen durfte. Mit dem ‚Kaiserwalzer‘, dem Marsch ‚Mens sana in Copore sano‘ und der Polka ‚Eine letzte Runde‘ wurde der erste Teil vervollständigt.

Der Marsch ‚Jubelklänge‘ leitete den zweiten Teil des Konzertes ein, bevor mit einem ABBA-Revival die Schuttertaler diese Band mit ihrer Darbietung ehrten. Mit ‚Hey Jude‘ gaben die Musikanten auch ein Song der Beatles wieder. Mit den Polkas ‚Der Buntspecht‘ und dem ‚Beziehungskistl‘ wechselte das Programm wieder auf eher klassische Blasmusikstücke. Im Marsch ‚In meinem Heimattal‘ und in der Polka ‚Rosmarie‘ durften die Sänger ihr Können vorführen. ‚Ein letzter Blick und dann Ade‘ – eine Abschiedspolka - stellte das letzte Stück auf dem Programm dar. Nach einer kleinen Zugabe beendeten die Schuttertaler Musikanten traditionell ihr Konzert mit der Bayernhymne; die zahlreichen Besucher begleiteten sie hierbei mit Ihrem Gesang.



Den feierlichen Rahmen ihres Neujahrskonzertes nutzen die Schuttertaler Musikanten, um Danke an verdiente Mitglieder und Helfer sowie dem 1. Dirigenten Edi Bauer zu sagen. Vereinsvorstand Samuel Göbel überreichte zudem Bürgermeister Thomas Hollinger eine Spende für die Nassenfelser Schule zur Unterstützung der musikalischen Ausbildung.

Seniorenfaschingsfeier

Am Mittwoch, 01.02. lädt der Pfarrgemeinderat Nassenfels / Wolkertshofen ab 14.00 Uhr alle Senioren herzlich zur Seniorenfaschingsfeier ins Gasthaus Stark nach Wolkertshofen ein. Ein buntes Programm mit Musik und verschiedenen Auführungen ist geboten, ebenso können sich alle wieder am Kuchenbuffett stärken und nach einer zünftigen Brotzeit den Nachhauseweg wieder antreten. Wer gern den Fahrdienst vom Krankenpflegeverein in Anspruch nehmen möchte, wendet sich bitte an folgende Personen: für Nassenfels: Manuela Guggenmoos, Telefon: 0170 / 9946911 für Wolkertshofen: Christa Hollinger, Telefon: 298

Faschingsball FFW Meilenhofen/Zell

Die FFW Meilenhofen-Zell lädt alle Feierwütigen zum Faschingsball am Samstag, den 11.02.23 ab 20:00 Uhr in die Zammakunft ein. Für Unterhaltung sorgt die Liveband JETS. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, zusätzlich wird es wieder ein großes Barzelt geben. Als Höhepunkt tritt die Dollensteiner Garde auf.

Terminkalender

Mittwoch, 01.02.2023

14.00 Uhr Seniorenfaschingsfeier, Pfarrei Nassenfels, Gasthaus Stark, Wolkertshofen
19.00 Uhr Gemeinderatssitzung, Gemeinde Adelschlag, Möckenlohe Dorfstubn

Samstag, 04.02.2023

10.00 - 12.00 Uhr Tag der offenen Tür, Kita St. Maria, Möckenlohe

Sonntag, 05.02.2023

14.00 Uhr Faschingstreiben, Dance Venture, Sportheim Egweil
19.00 Uhr Jahreshauptversammlung, SV DIANA 1971 Möckenlohe, Dorfstubn Möckenlohe

Montag, 06.02.2023

19.00 Uhr Gemeinderatsitzung, Gemeinde Egweil, Gemeindezentrum Egweil

Samstag, 11.02.2023

10.00 Uhr Kesselfleischessen TSV Egweil
19.00 Uhr Jubiläumsball Eggspatzen Egweil e. V., Kolpingsaal Neuburg
20.00 Uhr Faschingsball FFW Meilenhofen-Zell, Zammakunft Meilenhofen

Mittwoch, 15.02.2023

13.00 Uhr Besichtigung „Integra soziale Dienste“ Landfrauen aktiv Egweil
19.00 Uhr Marktrat-Sitzung, Rathaus Nassenfels

Donnerstag, 16.02.2023

19.00 Uhr Weiberfasching, Kath. Frauenbund Nassenfels, Gasthaus Schweiger, Nassenfels

Samstag, 18.02.2023

10.00/14.00 Uhr Kesselfleischessen/Faschingstreiben, SV Tilly Wolkertshofen, Feuerwehrhaus Wolkertshofen
14.00 Uhr Seniorenfasching, TSV Egweil, Sportheim Egweil

Sonntag, 19.02.2023

10.00 Uhr Faschingsgottesdienst, Kirche Maria Himmelfahrt, anschließend Faschingstreiben, Kinder- und Jugendgarde Möckfloh, im Hof der Dorfstubn

Montag, 20.02.2023

14.00 Uhr Rosenmontagsumzug, Eggspatzen Egweil e. V.

Dienstag, 21.02.2023

13.30 Uhr Faschingsumzug, Kath. Burschenverein Nassenfels, Ortskern Nassenfels
19.00 Uhr Kehrausball, Kath. Burschenverein Nassenfels, Gasthaus Schweiger, Nassenfels

Samstag, 25.02.2023

19.30 Uhr Bockbierfest des Musikvereins Möckenlohe, Dorfstubn Möckenlohe

Montag, 27.02.2023

19.00 Uhr Gemeinderatssitzung, Gemeinde Adelschlag, Möckenlohe Dorfstubn

Montag, 27.02. - Freitag, 10.03.2023

Preis-/Königsschießen, Schützenverein Nassenfels, Schützenheim Nassenfels

Termine zu Gemeinderatssitzungen können kurzfristig geändert werden und sind deshalb unverbindlich. Die offiziellen Einladungen erfahren Sie ausschließlich über die Anschlagtafeln der Gemeinden.

Abgabetermin/Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Nassenfels ist

spätestens Mittwoch, 15. Februar 2023, 17.00 Uhr

Senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: mitteilungsblatt@nassenfels.de. Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, sprachlich anzupassen oder nicht zu verwenden.